Oldenburgische Industrie- und Handelskammer | 26015 Oldenburg

An die
Stipendiaten/innen
des Weiterbildungsstipendiums

Ihr/Ihre Ansprechpartner/in
Tina Güring
E-Mail
guering@oldenburg.ihk.de
Tel.
0441 2220-363

Weiterbildungsstipendium

Bitte lesen Sie dieses Schreiben und beachten die Vorgaben!

Guten Tag,

mit dem Förderantrag reichen Sie uns bitte das **offizielle Programm mit Inhalten/Veranstalter/Daten/ Ort/Zahlungsplan/ggf. Ratenplan vom Anbieter** der Weiterbildungsmaßnahme ein. Hierfür eignet sich z. B. ein Flyer des Veranstalters oder ein Internetausdruck mit allen erforderlichen Angaben. Bei **beantragten Prüfungsgebühren** senden Sie bitte eine Bescheinigung der prüfenden Stelle über die **Prüfungstermine** und die **Gebühren** mit. Prüfungsgebühren sind nur förderfähig, wenn die Prüfung in Ihrem Förderzeitraum stattfindet. Sollte dies nicht oder nur teilweise der Fall sein kann die Gebühr entweder nicht oder nur anteilig gefördert werden.

Alle Angaben, die Sie auf dem Förderantrag machen, müssen für uns nachvollziehbar sein und durch entsprechende offizielle Schriftstücke belegt werden. Schreiben Sie bitte auf jedes Blatt Ihren Namen und drucken keine Seiten doppelseitig aus.

Die Anzahl der Unterrichtstage müssen Sie sich vom Veranstalter bestätigen lassen (wir zählen keine Stundenpläne aus): **Wie viele Unterrichtstage finden in Ihrem Förderzeitraum (Aufnahmejahr plus zwei Förderjahre) statt? Diese Zahl tragen Sie bitte unter 2.3 des Förderantrages ein.**

Bei **Fernlehrgängen** benötigen wir - je nach Bestandteil des Lehrgangs: die Angabe des Veranstalters über die Anzahl der **Lehrbriefe** und/oder die **Anzahl der Präsenztage/Creditpoints/Webinare bezogen auf den Förderzeitraum.**

⇨ Nur Maßnahmen, deren Förderung **rechtzeitig vor Beginn** schriftlich beantragt wurde, können bezuschusst werden.

Kosten für Arbeitsmittel (z. B. Literatur) können nur berücksichtigt werden, sofern sie für die Weiterbildungsmaßnahme **notwendig** sind und vom Veranstalter erhoben werden (Auflistung der Arbeitsmittel des Veranstalters beifügen und **Notwendigkeit** [eine Empfehlung reicht nicht aus] bestätigen lassen). Die Rechnung(en) auf Ihre(n) Namen/Adresse ausgestellt und mit den genauen Buchtiteln reichen Sie uns bitte ein.

Der Eigenanteil pro Maßnahme beträgt 10 Prozent der beantragten Kosten.

⇨ **Bitte nehmen Sie die Anleitung beim Ausfüllen des Antrages zu Hilfe. Außerdem ist das Tutorial eine gute Hilfestellung. Alle Hilfsmittel finden Sie auf unserer Homepage.**

Unvollständig eingereichte Anträge werden an Sie zurück geschickt. Die Bearbeitung sowie die Auszahlung von Fördergeldern an Sie verzögern sich dadurch. Bei Fragen rufen Sie mich bitte an.

Freundliche Grüße
Tina Güring
Sachbearbeiterin

Antrag auf Förderung einer Weiterbildung

nach den Richtlinien und besonderen Nebenbestimmungen über die Begabtenförderung berufliche Bildung für junge Absolventinnen und Absolventen einer Berufsausbildung in der jeweils geltenden Fassung

WEITERBILDUNGSSTIPENDIUM
Durchstarten für Berufseinsteiger

An (Bezeichnung und Anschrift der zuständigen Stelle)	Antragseingang
	Vermerk der zuständigen Stelle: Zustimmung der SBB ☐ nicht erforderlich ☐ erforderlich

1. Stipendiatin/Stipendiat

Name	Vorname	Stipendiatin/Stipendiat seit (Datum)
Anschrift: Straße und Hausnummer	Telefon (mit Vorwahl)	E-Mail

Land	Postleitzahl	Ort	Geburtsdatum

Angaben zur Berufstätigkeit während der beantragten Weiterbildung (Bitte bei Änderung aktuelle Bescheinigung beifügen.)

ausgeübter Beruf	erlernter Beruf
Beschäftigungsbetrieb (Name)	
Anschrift des Betriebes: Straße und Hausnummer	

Land	Postleitzahl	Ort	dort telefonisch erreichbar (mit Vorwahl)

2. Bildungsmaßnahme (Bitte offizielles Programm mit Inhalten/Daten/Orten beifügen.)

Genauer Titel der Bildungsmaßnahme	Art der Maßnahme ☐ Vollzeitmaßnahme (ganztags) ☐ Teilzeitmaßnahme

2.1 Veranstalter der Bildungsmaßnahme

Bezeichnung des Veranstalters (Name)	**Anmerkungen der zuständigen Stelle**
Anschrift des Veranstalters: Straße und Hausnummer	

Land	Postleitzahl	Ort

2.2 Anschrift des Veranstaltungsortes

Bezeichnung
Anschrift des Veranstaltungsortes: Straße und Hausnummer

Land	Postleitzahl	Ort

2.3 Dauer der Maßnahme (Bitte bei mehreren Blöcken eine gesonderte Übersicht beifügen.)

Beginn (Datum)	Ende (Datum)
Veranstaltungstage insgesamt	Veranstaltungsstunden insgesamt

	Von der zuständigen Stelle auszufüllen
3. Kosten der Maßnahme	Die Maßnahme ist nach den Richtlinien Ziff. 3.1.1 ☐ **nicht förderfähig** (Begründung letzte Seite) **förderfähig nach Buchstabe** ☐ a) fachbezogen ☐ b) Aufstiegsfortbildung ☐ c) fachübergreifend ☐ d) berufsbegleitendes Studium
(Bitte Belege beifügen, aus denen die Kosten von Punkt 3.1 - 3.4 ersichtlich werden.) **Bei Maßnahmen in EU-Ländern werden Tagegeld und Übernachtungsgeld wie bei Maßnahmen in Deutschland abgerechnet.**	
3.1 Teilnahmekosten	Folgende Kosten sind nach den Richtlinien förderfähig:
Bitte Bescheinigung/Angebot des Veranstalters oder bei eigenständig geplanten Bildungsaktivitäten genaue Aufstellung beifügen. _____ **EUR**	Teilnahmekosten Ziff. 3.2.1 _____ **EUR**
3.2 Fahrtkosten	
Nur ausfüllen bei Maßnahmen außerhalb des Wohn- oder Beschäftigungsortes **Fahrtkosten werden vom Veranstalter als Bestandteil der Teilnahmekosten erhoben** ☐ ja ☐ nein falls nein, Kosten: _____ **EUR** Bei Nutzung eines privaten Kraftfahrzeugs: Kilometerberechnung und Routenplaner beifügen. Bei Nutzung öffentlicher Verkehrsmittel werden nur die Kosten für die 2. Klasse bezuschusst. (Bitte Preisanfrage/Aufstellung beifügen. BahnCard benutzen, wenn Reisekosten dadurch niedriger sind!) Bei Flug: Buchungsanfrage für Economy Class beifügen.	Fahrtkosten Ziff. 3.2.2 _____ **EUR**
3.3 Übernachtungsgeld/Tagegeld *	
Nur ausfüllen bei Maßnahmen, die eine mehrtägige Abwesenheit vom Wohnort erfordern (mindestens zwei aufeinander folgende Tage). a. **Übernachtungskosten sind in den Teilnahmekosten enthalten:** ☐ ja ☐ nein Zahl der Übernachtungen _____ falls nein, Kosten pro Übernachtung: _____ **EUR**	Übernachtungsgeld ☐ Inland, EU-Ausland Ziff. 3.2.3 a) ☐ übriges Ausland Ziff. 3.2.3 b) _____ **EUR**
b. Verpflegungskosten sind in den Teilnahme- und/oder Übernachtungskosten enthalten: ☐ ja ☐ nein ☐ teilweise, enthalten sind: ☐ Frühstück ☐ Mittagessen ☐ Abendessen Zahl der Abwesenheitstage _____ (An- und Abreisetag zählen als 1 Tag!)	Tagegeld * ☐ Inland, EU-Ausland Ziff. 3.2.3 a) ☐ übriges Ausland Ziff. 3.2.3 b) _____ **EUR**
3.4 Arbeitsmittel	
Nur ausfüllen, wenn durch die Teilnahme an der Maßnahme weitere unvermeidbare Kosten entstehen, die nicht mit den Maßnahmekosten abgegolten sind. Bitte Belege beifügen, aus denen Art und Kosten der notwendigen Materialien hervorgehen, z. B. Aufstellung des Veranstalters über vorgeschriebene Fachliteratur, besondere Materialien. (kein Verdienstausfall!) _____ **EUR**	Arbeitsmittel Ziff. 3.2.1 Abs. 1 _____ **EUR**
Der IT-Bonus wird gleichzeitig beantragt (nur einmalig im ersten Förderjahr möglich) Zur Beantragung verwenden Sie bitte das gesonderte Formular und reichen es gemeinsam mit diesem Antrag ein.	Arbeitsmittel Ziff. 3.2.1 Abs. 2 ☐ ja ☐ nein
Summe der förderfähigen Kosten	_____ **EUR**

* Ist die Verpflegung ganz oder teilweise in den Maßnahmekosten enthalten (z. B. Halbpension), so wird das Tagegeld gekürzt: für das Frühstück um 20 %, für das Mittagessen und das Abendessen um jeweils 40 %, bei Vollpension um 100 %

	Von der zuständigen Stelle auszufüllen
Übertrag von Seite 2	**_____ EUR**

4 Eigenanteil und Drittmittel

4.1 Die Stipendiatin/Der Stipendiat trägt einen Eigenanteil von 10 Prozent der förderfähigen Kosten pro Maßnahme

abzüglich Eigenanteil Ziff. 3.3 Abs. 1

_____ EUR

4.2 Von Dritten gezahlte, zugesagte oder bei Dritten beantragte Zuschüsse oder Fördermittel für die Teilnahme an der Maßnahme

Mir sind von anderer Stelle oder vom Arbeitgeber Zuschüsse oder Fördermittel zugesagt, bewilligt oder gezahlt worden:

☐ nein

☐ ja, in Höhe von **_____ EUR**

Achtung:

Ein gleichzeitiger Bezug von (Schüler- + Studenten-) BAföG und Zuschüssen aus dem Weiterbildungsstipendium ist nicht möglich!

Dagegen ist ein gleichzeitiger Bezug von Zuschüssen nach AFBG, dem so genannten Aufstiegs-BAföG, möglich. Bei der Beantragung von Zuschüssen nach AFBG müssen Zuschüsse aus dem Weiterbildungsstipendium angegeben werden!

BAföG = Bundesausbildungsförderungsgesetz
AFBG = Aufstiegsfortbildungsförderungsgesetz

Ich habe bei anderer Stelle Zuschüsse oder Fördermittel beantragt oder werde sie noch beantragen:

☐ nein

☐ ja

Falls eine oder beide Fragen oben mit ja beantwortet wurden: Name und Anschrift der Stelle(n)/Einrichtung(en)

Sobald ich einen Bescheid der o. a. Stelle(n) erhalten habe, werde ich diesen unverzüglich vorlegen

abzüglich Zuschüsse Dritter Ziff. 3.3 Abs. 2

_____ EUR

Der Förderbetrag wird festgesetzt auf
(Summe der förderfähigen Kosten abzüglich Eigenanteil abzüglich Zuschüsse Dritter)

_____ EUR

Inklusive dieser Maßnahme wurden der Stipendiatin/dem Stipendiaten bisher Fördermittel bewilligt in Höhe von (alle Jahre)

_____ EUR

5 Weitere Erklärungen der Antragstellerin/des Antragstellers

Um meine Teilnahme an der Bildungsmaßnahme sicherzustellen, benötige ich

a) Ihre Förderzusage bis zum

Datum: _____

b) die Bereitstellung des Förderbetrages bis zum

Datum: _____

_____
Unterschrift (Bearbeiterin/Bearbeiter)

Datum: _____

Bankverbindung und Steuer-ID (Bitte unbedingt vollständig ausfüllen!)

Bitte geben Sie ausschließlich die Daten Ihrer eigenen Kontoverbindung an. Überweisungen an den Arbeitgeber oder den Maßnahmenträger sind ausgeschlossen. Die steuerliche Identifikationsnummer (Steuer-ID) finden Sie z. B. auf Ihrer Gehaltsabrechnung.

Name der Bank _____

IBAN _____

BIC _____

Steuer-ID (11 Ziffern) _____

Ich versichere nach bestem Wissen die Vollständigkeit und Richtigkeit meiner Angaben.
Mit Nachfragen bei anderen Stellen und Einrichtungen bezüglich der Förderung der Maßnahme, für die ein Zuschuss beantragt wird, bin ich einverstanden.
Ein aktueller Beschäftigungsnachweis (nur bei Arbeitgeberwechsel) bzw. eine Beurlaubung/Freistellung liegt bei (falls erteilt).
Ich bestätige, dass ich nicht Vollzeitstudierende/r bin. Mir ist bekannt, dass ich als Vollzeitstudierende/r nicht gefördert werden kann.
Sollte ich ein Vollzeitstudium aufnehmen, werde ich der zuständigen Stelle unverzüglich meine Immatrikulationsbescheinigung vorlegen.
Mir ist bekannt, dass Informationen zu Zahlungen der zuständigen Stelle an mich nach §§ 93a Abs. 1 Nr. 1 a, 93c Abs. 1 Nr. 2 AO an die Finanzbehörden gemeldet werden.

Ort	Datum	Eigenhändige Unterschrift der Stipendiatin/des Stipendiaten

Raum für weitere Vermerke der zuständigen Stelle
(z. B. für die endgültige Festsetzung des Förderbetrags in den Fällen, in denen der Förderbetrag nur vorläufig festgesetzt wurde, sowie für die Begründung bei Anträgen auf Zustimmung der SBB bei außereuropäischen Maßnahmen)